

Kleine Fische, große Wirkung

Karlsruhe (ank). In Asien ist es längst ein fester Bestandteil der Wellness-Kultur und auch hierzulande erfreut sich Fish Spa einer stetig wachsenden Fangemeinde. Protagonist dieser natürlichen Methode zur kosmetischen Behandlung der Haut ist die Rote Saugbarbe (Garra Rufa). Der bis zu drei Zentimeter große Fisch, der im Übrigen keine Zähne besitzt, saugt abgestorbene Hautzellen von Armen oder Beinen und sorgt so bereits nach einer Anwendung für eine samtweiche Haut. Darüber hinaus wird die Durchblutung gefördert und die Haut während der Behandlung gestrafft und massiert.

Vor der eigentlichen Behandlung durch Garra Rufa überprüft die Inhaberin von Fish Spa Karlsruhe, Susanne Tress, die Haut nach Schnittverletzungen beziehungsweise offenen Wunden. Im Anschluss daran werden die zu behandelnden Körperteile gründlich mit Kernseife gereinigt. Sofort nach dem Eintauchen in das 28 Grad warme Wasser beginnt der Doktorfisch – wie er auch genannt wird – dann mit seiner „Arbeit“.

Das geschieht im Fish Spa in der Amalienstraße selbstverständlich unter strikter Einhaltung der Hygienevorschriften. So werden die Becken beispielsweise ständig gereinigt, und alle acht Minuten wird das Wasser darin achtfach gefiltert und über einen UV-Filter entkeimt. Zudem wird das Wasser mit einem speziellen Kreislaufsystem nach jeder Behandlung erneuert.

Nicht nur der Kunde, auch der Fisch selbst wird im geschmackvoll eingerichteten Fish Spa Karlsruhe wie ein König behandelt. Neben der „Selbstversorgung“ durch das Absaugen der abgestorbenen Haut erhalten die Doktorfische, die in über der Mindestnorm liegenden Aquarien gehalten werden, hochwertiges, natürliches Fischfutter.

Termine und ausführliche Informationen rund um Fish Spa in der Amalienstraße 14a gibt es im Internet auf der Seite www.fish-spa-online.de, telefonisch unter (07 21) 20 39 77 69, per Mail an info@fish-spa-online.de oder zu den üblichen Öffnungszeiten. Diese sind Montag bis Freitag von 11 bis 20 Uhr und Samstag von 10 bis 18 Uhr.



In den Aquarien des Fish Spa Karlsruhe gehen täglich etwa 500 Doktorfische ihrer „Arbeit“ nach. Foto: Kleber